

# ZEITUNG IN DER ZEITUNG

„Eine Seite zur Politik“ vom SPD-Landtagsabgeordneten Heinrich Aller

www.heinrich-aller.de

Ausgabe Nr. 37 / September 2008

aktuell und informativ

Liebe Leserinnen und Leser,



Frank-Walter Steinmeier ist SPD-Kanzlerkandidat. Jetzt gilt es:

**Machen wir Steinmeier stark!**

Wer will, dass ab 2009 Frank-Walter Steinmeier Kanzler wird, muss jetzt Farbe bekennen. Kanzler Steinmeier und eine starke SPD sind die Garanten für eine starke Wirtschaft, solide Finanzen und solidarische Sozial-, Familien- und Gesundheitspolitik.

Mit dem „Hamburger Grundsatzprogramm“ hat die SPD ihre Leitlinien für ihre künftige Politik für Deutschland festgelegt. Nachhaltig soll sie sein – und verlässlich. Deshalb setzt die SPD vor allem auf Gerechtigkeit und Zukunftssicherung durch Prioritäten bei Bildung, Klima, Energie und Umwelt sowie Friedenssicherung durch Kontinuität in der Außenpolitik.

Die SPD wird wieder von Franz Müntefering geführt. Er und Frank-Walter Steinmeier stellen die Menschen in den Mittelpunkt ihrer Politik. Jetzt haben die Bürgerinnen und Bürger, die Wählerinnen und Wähler die große Chance: Unterstützen Sie die SPD! Bestimmen Sie mit – gerade jetzt! Werden Sie Mitglied der SPD!

Ich kenne Frank-Walter Steinmeier gut. Er ist mein Wunschkandidat. Er hat mein volles Vertrauen und meine volle Unterstützung. Ich würde mich freuen, wenn Sie mitmachen bei: „Wir machen Steinmeier stark!“

Mit freundlichen Grüßen

  
Ihr Heinrich Aller, MdL

#### Impressum:

ViSDp: Heinrich Aller, MdL, Odeonstraße 15/16,  
30159 Hannover, Telefon: 0511-1674-242,  
Fax: 0511-2155837, E-Mail: info@heinrich-aller.de

## Frank-Walter Steinmeier ist der Wunschkandidat

**Heinrich Aller: „Wir kämpfen geschlossen und selbstbewusst!“**

Mit der Entscheidung vom 7. September ist der Wunschkandidat auch Kandidat der Partei geworden. Ich begrüße ausdrücklich die Entscheidung des SPD-Präsidiums, den stellvertretenden Parteivorsitzenden und Bundesaußenminister, Frank-Walter Steinmeier, als SPD-Kanzlerkandidaten vorzuschlagen.



**Steinmeier und Aller kennen sich seit vielen Jahren:** Schon zu „Schröders Zeiten“ haben Heinrich Aller und Frank-Walter Steinmeier für Niedersachsen vertrauensvoll und erfolgreich zusammengearbeitet. Auch nach dem Wechsel nach Berlin ist der Kontakt zwischen den beiden SPD-Politikern nicht abgerissen.

In schwieriger Zeit hat Kurt Beck als Parteivorsitzender Verantwortung übernommen. Nach seinem Rücktritt steht Franz Müntefering erneut als Vorsitzender bereit. Die Entscheidung für das Spitzentandem Steinmeier-Müntefering kam zum richtigen Zeitpunkt. Jetzt ist die Personallage klar, die Partei kann nun kämpfen.

### K-Frage geklärt

Frank-Walter Steinmeier hat sich als Minister großes Ansehen in der Außen- und Sicherheitspolitik erarbeitet. Mit ihm als Kanzlerkandidat ist klar: Die SPD bleibt Friedenspartei. Innenpolitisch arbeitet Steinmeier seit vielen Jahren an entscheidender Stelle - er wird dafür sorgen, dass die SPD ihr Profil behaupten kann.

Jetzt muss es darum gehen, dass ein starkes Führungszentrum die Partei sowohl programmatisch als auch personell eint. Das Ziel für die nächste Bundestagswahl ist klar: Mit Steinmeier und Müntefering und mit ei-

ner personell und inhaltlich überzeugenden SPD kann sichergestellt werden, dass gegen die Sozialdemokraten nicht regiert werden kann. Die Aufkündigung der Großen Koalition durch die CDU-Bundesvorsitzende nach 2009 macht klar, dass es links von CDU und CSU Mehrheiten zu mobilisieren gilt. Die Wählerinnen und Wähler entscheiden über den künftigen Kurs und Koalitionen in Deutschland. Deshalb kämpft die SPD geschlossen und selbstbewusst um jede Stimme.

### Rote Region Hannover

In der Region Hannover wird die SPD die vier Direktmandate mit den Bundestagsabgeordneten Edelgard Bulmahn, Caren Marks und Dr. Matthias Miersch und einem/einer neuen Bewerber/in als Nachfolge für Gerd Andres wieder holen - dafür werden die über 10.000 Sozialdemokratinnen und Sozialdemokraten gemeinsam kämpfen. Denn am 27. September 2009 um 18.00 Uhr soll es wieder heißen: Die Region bleibt rot! ■



**Highlight beim „Tag des offenen Dorfes“ in Almhorst:** Viele Besucherinnen und Besucher machten am Regionsentdeckertag Station in Almhorst bei Seelze. Höhepunkt war die „Almhorster Hochzeitssuppe“, die auch Heinrich Aller schmeckte.



**Oper auf dem Lande:** Dass es ein gutes Kulturangebot gibt es nicht nur in der Großstadt gibt, bewiesen die Veranstalter der Oper „Papageno“, die vor der malerischen Kulisse des Ritterguts in Eckerde aufgeführt wurde.



**Kunst in Gehrden:** Der Kunstverein in Gehrden präsentierte erneut eine attraktive Ausstellung. Mutig zeigten die Künstler und Veranstalter die Objekte im Zentrum der Stadt rund um die Kirche - so sind sie öffentlich für jedermann zugänglich.



**Ein ganzes Dorf auf den Beinen:** Beim Dorffest in Lathwehren haben alle mitgemacht - ob groß oder klein. Mit Spiel und Spaß und vielen künstlerischen und sportlichen Darbietungen präsentierten die Lathwehrener ihre Ortschaft.

## Viele Gäste bei Büroeröffnung der SPD-Abgeordneten aus der Region Hannover



**Sieben für die Region Hannover:** Dr. Silke Lesemann, Stefan Schostok, Sigrud Leuschner, Heinrich Aller, Wolfgang Jüttner, Marco Brunotte und Stefan Poltze sind die sieben SPD-Landtagsabgeordneten aus der Region Hannover. Gemeinsam eröffneten sie im Rahmen einer Feierstunde den neuen Bürotrakt im hannoverschen Kurt-Schumacher-Haus.

Die sieben SPD-Landtagsabgeordneten aus der Region Hannover haben feierlich ihre Büros im Kurt-Schumacher-Haus in der Odeonstraße 15/16 eröffnet.

Rund 60 Gäste waren am 8. September zur Vorstellung der Büroräume, der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter erschienen. Mit dem gemeinsamen Bürotrakt unterstreichen die Abgeordneten die Bedeutung des sozialdemokratischen Erfolgsmodells Region Hannover. Mit gemeinsamen Aktionen und abgestimmtem Handeln wollen sie die regionale Politik in Stadt und Umland landespolitisch begleiten.

### Direkter Draht

In ihren Grußworten unterstrichen Parteichef Heiner Aller und Fraktionsvorsitzender Wolfgang Jüttner die hohe Sach- und Organisationskompetenz, die zukünftig die Arbeit der SPD-Landtagsabgeordneten von der Odeonstraße aus unterstützen wird. Gleichzeitig sollen diese Büros Anlaufstelle



**Ein Bild als Einzugsgeschenk:** Passend zum historischen Gebäude überreichte Vorwärts-Redakteur Lothar Pollähne den Abgeordneten ein Kurt-Schumacher-Portrait.

für alle Bürgerinnen und Bürger sein, die Fragen und Anliegen an die Landtagsabgeordneten haben. Sie haben die Region Hannover in Betreuungsgebiete aufgeteilt. Neben ihren Wahlkreisen sind die Abgeordneten für weitere Bereiche zuständig - so ist eine flächendeckende Betreuung gesichert. Mit ihren politischen Schwerpunkten in der Landtagsarbeit decken sie eine große Breite der Landespolitik ab. Dadurch können sie die Bürgerinnen und Bürger in der Region Hannover in ihren Anliegen unterstützen. ■

## Steinmeier und Müntefering sorgen für Eintrittswelle in die SPD - jetzt mitmachen!

Seit der Entscheidung für Frank-Walter Steinmeier als SPD-Kanzlerkandidat und Franz Müntefering als SPD-Parteivorsitzender treten viele neue Mitglieder in die SPD ein.

SPD-Unterbezirkschef Heinrich Aller freut sich sehr über die Entwicklung: „Fast 30

neue Mitglieder in einer Woche - das ist schon eine tolle Sache!“ Aller rief dazu auf, sich gerade jetzt zu beteiligen und in die SPD einzutreten. „Helfen Sie der SPD gerade jetzt durch ihren Eintritt!“, ruft Aller auf.

Interessierte wenden sich an die SPD Region Hannover, Tel.: 0511-1674-240.

## SPD-Landtagsabgeordnete geben neue Broschüre heraus

Mit einer Broschüre stellen sich die sieben SPD-Landtagsabgeordneten aus der Region Hannover vor. Enthalten sind Infos rund um Wahlkreise und Themenschwerpunkte. Bestellt werden kann sie beim Abgeordnetenbüro Heinrich Aller, Tel.: 0511-1674-242.

